

Schuh / Ellen / Klafter / oder sonst / was du für ein Maß wilt / und nimm dasselbige Maß in die Hand / und miß unten vom Grund oder Postament des Thurns oder Gebäues / 12. derselben Maß darvon / und wo sich dieselbigen 12. Schuh oder Maß enden / da bleibe stehen / und nimm deinen Quadranten / setz die Spitz C. fürs Aug / und sih durch die zwey Gesichtlöchlein / so lang und viel / biß du den Knopff am Gebäu oder Thurn sihest. Alsdann wird dir der Faden unten im Limbo, da die ungleichen Theilung seyn / eine Zahl anzeigen / dieselbig Zahl merck / dann so viel ist der Thurn Ellen oder Schuh hoch / aber merck / du mußt dein Läng von deinem Aug biß auf den Fuß darzu thun / so hast du die rechte Höhe des Thurns oder Gebäus. Desgleichen merck / wenn du 12. Schuh vom Thurn stehest / was dir darnach für ein Zahl im Quadranten kompt / das sind Schuh. Stehest du aber 12. Klafter vom Thurn / so bedeuten die Zahl im Quadranten auch Klafter / also auch mit andern.

## Das zwölffte Capitel.

Wie man eine jede Länge oder eine Weiten ohne Rechnung abmessen soll.

**W**ENN du aber nur woltest eine Läng / oder sonst eine Weiten / auf einem ebenen Feld / abmessen / so ist von nöthen / daß du dir ein Gerüst machest / oder sonst einen Stand / der 12. Schuh / Klafter oder Ellen über der Erden sey / darnach nimm die Spitzen A vors Aug / und sihe durch die zwey Pinulen oder Löchlein / biß du das Ende desselbigen Orts sihest / dahin du dann die Weiten messen wilt. Nun sihe /